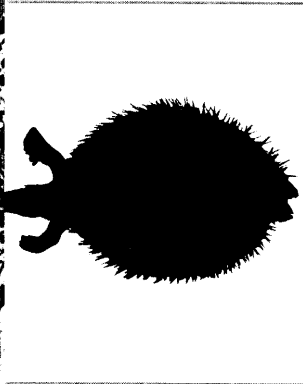


## Volkskrankheit Osteoporose

Osteoporose ist heute ein weltweites Gesundheitsproblem. Die Weltgesundheitsorganisation hat die Osteoporose als eine der zehn wichtigsten Volkskrankheiten eingestuft. Patienten mit Osteoporose haben einen porösen, instabilen Knochen und leiden an Knochenbrüchen. Insgesamt sind ungefähr 10% der Bevölkerung betroffen. Bis vor kurzem wurde die Erkrankung erst mit Eintreten der ersten Fraktur diagnostiziert. Heute stehen aussagekräftige Diagnosemöglichkeiten zur Verfügung. Die Therapie wird – neben der Basistherapie mit Calcium und Vitamin D – bestimmt durch Gabe von Bisphosphonaten. → 65



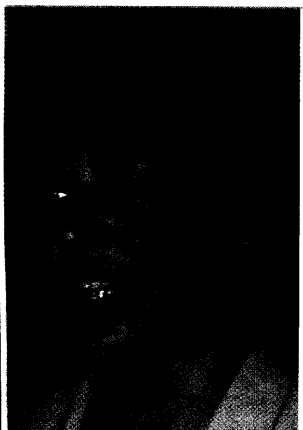
## Internationaler Kongress für Geschichte der Pharmazie

Vom 19. bis 22. September fand in Luzern der 35. Internationale Kongress für Geschichte der Pharmazie statt. Die beiden Hauptthemen lauteten „Pharmazie und Staat“ sowie „Pharmazie und Kunst“. Den über 250 Teilnehmern wurde ein außerordentlich reichhaltiges Programm mit über hundert Vorträgen geboten. In einem Festakt zum 75-jährigen Jubiläum der Internationalen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie kam Joseph Haydns Oper „Der Apotheker“ zur Aufführung. → 74



## Curcuma longa bringt die Verdauung auf Trab

Blähungen, Völlegefühl, häufiges Aufstoßen und Übelkeit können als Folgen einer besonders üppigen Mahlzeit auftreten; sie können aber auch Ausdruck einer gestörten Verdauung sein und machen sich dann schon bei Zufuhr von kleinen Snacks bemerkbar. Etwa 20 bis 30 Prozent der Bevölkerung leiden unter so genannten dyspeptischen Beschwerden. Hilfe will ihnen nun eine Substanz bringen, die den meisten wohl eher als Bestandteil von Currygewürzmischungen bekannt ist: Curcuma longa. → 61



## Preismoratorium und höhere Apothekenrabatte an die Kassen

Die Milliardendefizite der gesetzlichen Krankenkassen sollen durch Einsparungen im Arzneimittelbereich kurzfristig um zwei bis drei Millionen Mark gemildert werden. Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt und Vertreter der Spitzenverbände der Krankenkassen einigten sich am vergangenen Montag auf ein entsprechendes Sparpaket. Die Einführung der Aut-idem-Regelung soll zur Entlastung der Krankenkassen ebenso beitragen wie die Absenkung des Herstellerabgabepreises um 5% und die Anpassung der Rabatte an die GKV auf 4 bis 9% – je nach Größe der Apotheke. → 25

## → Die Seite 3

3

## → Prisma

Duloxetine in Phase-II-Studie bei Stressinkontinenz • Gastrointestinale Blutungen durch Serotoninwiederaufnahmemhemmer • Snoreplasty-Verfahren: Eine Spritze sorgt für Ruhe im Bett • Behandlung der Hepatitis C: Die Kombi macht's

## → Wichtige Mitteilungen

10

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker informiert

## → Arzneimittel-Info

16

Pharmahersteller informieren

## → Cartoon

## → DAZ aktuell

25

Sparpaket zur Senkung der Arzneimittelkosten: Bundesregierung plant Preismoratorium und höhere Apothekenrabatte an die Kasse	25
ABDA zum geplanten Preismoratorium: Nicht akzeptables Sonderopfer der Apotheken	26
Fast auf einer Linie mit den Apothekern (DAZ-Interview mit Phoenix-Chef Bern Scheifele)	26
Pharmaverband BPI: „Luftbuchungen der AOK“	30
Der BAH im Jahre 2001: Eine Standortbestimmung	30
Pharmagroßhandel: Keine Aufstockung der Sanacorp-Beteiligung an Anzag	34
Katastrophenmedizin: Zivil- und Katastrophenschutz in Deutschland stärken!	34
Apothekerverband Mecklenburg-Vorpommern: Steigende Umsätze – aber was macht der Gewinn?	35
Apothekerverband Mecklenburg-Vorpommern: An welchen Arzneimitteln werden Ärzte sparen?	36
Me toos sichern den Wettbewerb! (Kommentar)	40
DAZ-Presseschau	42
Apothekerverband Nordrhein: Umsatzanstieg deutlich verlangsamt	44
Neue Diabetes-Aufklärungskampagne: Aufklärung contra Spätschäden	44
Lutz Bäucker: Alles Ballermann oder was?	48
Doping: Goldmedaillen aus der Apotheke	48
Gefahr für Allergiker: Lückenhafte Kennzeichnungspflicht bei Lebensmitteln und Kosmetik	50
Pharmaziestudierende erzielen große Erfolge auf dem Deutschen Apothekertag	53